

Gender-Datenprofil Kunstakademie Münster

I Leitungsgremien nach Geschlecht 2022

Im Landesvergleich sind Frauen an der Kunstakademie Münster auf der Leitungsebene überwiegend gut vertreten. Einzig bei den Dezernaten unterschreitet der Frauenanteil mit 25,0 % den Landesdurchschnitt aller nordrhein-westfälischen Hochschulen deutlich. Der Senat ist hingegen leicht mehrheitlich mit Frauen besetzt. Diese haben neun der 16 Sitze inne, somit liegt der Anteil der Senatorinnen über dem NRW-Mittelwert. Die Kunstakademie Münster wird zudem von einer Rektorin geleitet, diese steht im Rektorat gemeinsam mit einer Prorektorin dem Kanzler und zwei Prorektoren gegenüber.

2 Statusgruppen und Frauenanteile 2010 und 2020

Die Frauenanteile an der Kunstakademie Münster haben sich in den einzelnen Statusgruppen zwischen 2010 und 2020 unterschiedlich entwickelt. Der Professorinnenanteil hat sich in diesem Zeitraum von 26,3 % auf 35,0 % erhöht und weist damit im NRW-Vergleich einen überdurchschnittlichen Wert auf. In der Gruppe des hauptberuflichen wissenschaftlich-künstlerischen Personals hat es in der betrachteten Dekade weder bei der Anzahl der Beschäftigten noch beim Frauenanteil Veränderungen gegeben. Somit verbleibt der Anteil der Frauen bei einem Viertel und liegt weit unterhalb des Landesdurchschnitts. Im MTV-Bereich ist die Anzahl der Beschäftigten zwar gestiegen, dies ging jedoch mit einem Rückgang des Frauenanteils auf 53,1 % einher. Obwohl die Mitarbeiterinnen in dieser Statusgruppe weiterhin mehrheitlich vertreten sind, unterschreitet ihr Anteil den NRW-weiten Mittelwert um -15,3 Prozentpunkte deutlich. Die Gruppe der Studierenden zeichnet sich an der Kunstakademie Münster hingegen durch einen auch im landesweiten Vergleich überdurchschnittlichen Anteil an Studentinnen aus. Dieser liegt nahezu unverändert bei knapp zwei Dritteln.

3 Rangplätze nach Frauenanteil der Statusgruppen im Vergleich der Kunsthochschulen 2020 und 2017

Die Kunstakademie Münster konnte im NRW-Vergleich der Kunsthochschulen ihre Spitzenposition nicht halten und belegt nun mit dem vierten Rang einen Platz im Mittelfeld. Die Platzierungsverluste in der Gruppe der Professor_innen haben hierzu beigetragen. Hier ist sie von Rang eins auf Rang drei gesunken. Bei den Studierenden nimmt die Kunstakademie Münster unverändert den ersten Rang ein, während sie beim hauptberuflichen wissenschaftlich-künstlerischen Personal weiterhin das Schlusslicht bildet.

Leitungsgremien nach Geschlecht 2022

	Kunstakademie Münster			NRW	
	Frauen	Männer	Frauenanteil (%)	Frauenanteil HAW (%)	Frauenanteil alle Hochschulen (%)
Kunsthochschulbeirat	(-)	(-)	(-)	(-)	50,2 %
Senat	9	7	56,3 %	48,5 %	44,4 %
Rektorat	2	3	40,0 %	33,3 %	39,0 %
davon					
Rektor_in	1	0	100 %	16,7 %	22,2 %
Prorektor_innen	1	2	33,3 %	35,3 %	45,3 %
Kanzler_in	0	1	0,0 %	42,9 %	33,3 %
Dekanate	(-)	(-)	(-)	31,1 %	22,5 %
davon					
Dekan_innen	(-)	(-)	(-)	27,8 %	18,3 %
Prodekan_innen	(-)	(-)	(-)	33,3 %	27,0 %
Studiendekan_innen	(-)	(-)	(-)	(-)	19,7 %
Dezernate	1	3	25,0 %	40,0 %	47,6 %

Quelle: eigene Erhebung (März 2022) und Berechnungen.

Statusgruppen und Frauenanteile 2010 und 2020

	Personen			Frauenanteile			
	2010	2020	Veränderungsrate 2010–2020	2010	2020	Differenz 2010–2020	Differenz zu Frauenanteil NRW
	Zahl	Zahl	%	%	%	%-Punkte	%-Punkte
Professor_innen	19	20	5,3 %	26,3 %	35,0 %	8,7	8,1
Ha. wiss.-künstl. Personal	12	12	0,0 %	25,0 %	25,0 %	0,0	-18,7
MTV	21	32	52,4 %	66,7 %	53,1 %	-13,5	-15,3
Studierende	300	344	14,7 %	66,0 %	65,1 %	-0,9	17,2

Quelle: Sonderauswertung IT.NRW, amtliche Hochschulstatistik/Personalstatistik/Prüfungsstatistik/Studierendenstatistik 2010 und 2020; eigene Berechnungen.

Rangplätze nach Frauenanteil der Statusgruppen im Vergleich der Kunsthochschulen 2020 und 2017

	Jahr	Studierende	Ha. wiss. Personal	Professor_innen	Alle Statusgruppen	Im NRW-Vergleich
		Rang	Rang	Rang	Rang	Rang nach Mittelwert
Kunstakademie Münster	2020	1	7	3	3,7	4
Kunstakademie Münster	2017	1	7	1	3,0	1

Quelle: Sonderauswertung IT.NRW, amtliche Hochschulstatistik/Personalstatistik/Prüfungsstatistik/Studierendenstatistik 2017 und 2020; eigene Berechnungen. Die Daten aus 2017 entstammen dem Gender-Report 2019 (Kortendiek et al. 2019: 96ff.). Der Rangplatz insgesamt basiert auf den Mittelwerten aller Kunsthochschulen.